

# FAQ: Smart-Home-Geräte von Shelly

[Originalartikel](#)

[Backup](#)

`<html> <p class=„printversionmasterbild“><img src=„https://heise.cloudimg.io/bound/712x480/q60.png-lossy-60.webp-lossy-60.foil1/_www-heise-de/_imgs/18/4/5/5/8/8/7/9/shutterstock_1906126804-36e58c7cf6f21859.jpeg“ alt=„“ class=„img-responsive“ referrerpolicy=„no-referrer“ /></p><p><strong>Smart-Home-Komponenten von Shelly sind bei Bastlern beliebt. Aber auf ein paar Fallen muss man trotzdem achten. Wir beantworten die wichtigsten Fragen.</strong></p><p>Die WLAN-fähigen Smart-Home-Komponenten von Shelly kommen ohne Cloud aus, sind gut dokumentiert und gelten daher als bastelfreundlich. Allerdings bietet der Hersteller optional durchaus eine Cloud an; unter anderem daraus ergeben sich ein paar Stolpersteine. Wir erklären, wie Sie die am einfachsten umgehen.</p><h3 class=„subheading“ id=„nav_falsches_wlan_0“>Falsches WLAN</h3><p class=„frage rteabs-frage“>Mein Shelly-Gerät möchte sich in ein WLAN einbuchen, das nicht mehr vorhanden ist. Was kann ich tun?</p><p class=„antwort rteabs-antwort“>Wenn Sie SSID und Passwort des WLANs kennen, mag es das Einfachste sein, es kurzzeitig wieder aufzusetzen, beispielsweise als Tethering-WLAN eines Smartphones oder als Guest-WLAN Ihres Routers; Ihr eigenes WLAN kurzzeitig auf diese Konfiguration umzustellen, ist allerdings nicht ratsam, weil das Ihren weiteren Gerätepark durcheinander bringen könnte. Lassen Sie dann in der Weboberfläche des Geräts einen Werksreset aus und tragen Sie die Zugangsdaten Ihres aktuellen WLANs ein.</p><div id=„wtma_teaser_ho_vertrieb_inline_branding“></div><p>Kommt das Aufspannen des alten WLANs nicht infrage, müssen Sie einen Werksreset auslösen. Laut Shelly-Support haben einige Geräte einen Reset-Schalter, den Sie dazu zehn Sekunden lang gedrückt halten. Bei Shellys Plug-Steckdosen hatten wir Erfolg damit, deren Einschalter solange zu betätigen. Die Shelly-Wandschalter soll man bei anliegendem Strom zehnmal mit zwei Sekunden Abstand schalten. Bei den Einbaumodulen soll man den versorgenden Strom zehnmal mit zwei Sekunden Abstand schalten. Manchmal mag es reichen, den AP-Modus (Access Point) zu aktivieren, was die Steckdosen beispielsweise tun, wenn man den Schalter fünf Sekunden lang gedrückt hält.</p><figure class=„a-inline-image a-u-inline“><div><img alt=„Shelly bietet WLAN-fähige Smart-Home-Komponenten, beispielsweise Schalt- und Messsteckdosen, Unterputzschalter und Hutschiene module. Sie laufen autonom, per Shelly-Cloud oder integriert in gängige Smart-Home-Systeme.“ class=„legacy-img c6“ height=„522“ sizes=„“ src=„https://heise.cloudimg.io/width/696/q85.png-lossy-85.webp-lossy-85.foil1/_www-heise-de/_imgs/18/4/5/5/8/8/7/9/shellyplug-88c72a5b68f0c6dc.png“ srcset=„https://heise.cloudimg.io/width/336/q70.png-lossy-70.webp-lossy-70.foil1/_www-heise-de/_imgs/18/4/5/5/8/8/7/9/shellyplug-88c72a5b68f0c6dc.png 336w, https://heise.cloudimg.io/width/1008/q70.png-lossy-70.webp-lossy-70.foil1/_www-heise-de/_imgs/18/4/5/5/8/8/7/9/shellyplug-88c72a5b68f0c6dc.png 1008w, https://heise.cloudimg.io/width/696/q70.png-lossy-70.webp-lossy-70.foil1/_www-heise-de/_imgs/18/4/5/5/8/8/7/9/shellyplug-88c72a5b68f0c6dc.png 696w, https://heise.cloudimg.io/width/1392/q70.png-lossy-70.webp-lossy-70.foil1/_www-heise-de/_imgs/18/4/5/5/8/8/7/9/shellyplug-88c72a5b68f0c6dc.png 1392w“ width=„696“ referrerpolicy=„no-referrer“ /></div><figcaption class=„a-caption“>Shelly bietet WLAN-fähige Smart-Home-Komponenten, beispielsweise Schalt- und Messsteckdosen, Unterputzschalter und Hutschiene module. Sie laufen autonom, per Shelly-Cloud oder integriert in gängige Smart-Home-Systeme.</figcaption></figure><p>Nach ein paar Sekunden sollten Sie wie bei der Ersteinrichtung des Shelly-Geräts dessen WLAN mit SSID in der Form „shelly<Typ>:-`

<Seriennummer>“ sehen. Falls die Seriennummer wie bei &#228;lteren Shelly-Ger&#228;ten &#252;blich nur sechstellig ist, kann das zu Problemen f&#252;hren und Sie sollten auf eine zw&#246;lfstellige umstellen: Buchen Sie sich mit einem PC oder Notebook (siehe auch n&#228;chste Frage) in das Shelly-WLAN ein. Zur Kontrolle rufen Sie im Browser `<a href="https://192.168.33.1">https://192.168.33.1</a>` auf, worauf sich die Weboberfl&#228;che des Shelly-Ger&#228;ts melden sollte. Rufen Sie `<a href="https://192.168.33.1/longifyid">https://192.168.33.1/longifyid</a>` auf, wodurch das Ger&#228;t sich eine 12-stellige ID gibt, einen Werksreset ausl&#246;st und neu startet.</p><p>Wenn Sie eine zw&#246;lfstellige WLAN-SSID sehen, buchen Sie sich wie in der n&#228;chsten Frage beschrieben ein und &#228;ndern die WLAN-Konfiguration.</p><hr /><h3 class=„subheading“ id=„nav\_ohne\_cloud1“>Ohne Cloud nutzen</h3><p class=„frage rteabs-frage“>Wie kann ich die WLAN-Ger&#228;te von Shelly ohne Herstellercloud nutzen?</p><p class=„antwort rteabs-antwort“>Ein neues oder frisch auf Werkseinstellungen zur&#252;ckgesetztes (siehe vorige Frage) Shelly-Ger&#228;t spannt beim Einschalten ein WLAN mit der SSID „shelly&lt;Typ&gt;-&lt;Seriennummer&gt;“ auf. Will man die Shelly-Cloud nutzen, w&#252;rde man nun mit der Shelly-App weiter machen. Beim Shelly Wall Display ist die App f&#252;r grundlegende Funktionen notwendig; uns ist kein Weg bekannt, das Display ohne Anbindung an die Shelly-Cloud sinnvoll zu nutzen.</p><p>Wollen Sie die &#252;brigen WLAN-Komponenten ohne Cloud benutzen, sollten Sie sie direkt ohne die Shelly-App initialisieren, weil die App ein Shelly-Konto erfordert und die Komponente diesem Konto zuordnet. Stattdessen buchen Sie sich in das WLAN ein, am einfachsten per PC oder Notebook. Per Tablet oder Smartphone k&#246;nnen Sie sich zwar auch einbuchen, aber Android- und iOS-Ger&#228;te verlassen das WLAN im Allgemeinen nach ein paar Sekunden wieder, wenn sie dar&#252;ber keine Internetverbindung aufbauen k&#246;nnen, und buchen sich in bekannte WLANs oder per Mobilfunk ein. Wir haben keine zuverl&#228;ssige Methode gefunden, diese Automatik zu umgehen.</p><p>Ins WLAN eingebucht gehen Sie im Browser auf die Einstellungsseite des Shelly-Ger&#228;ts, &#252;blicherweise

<https://192.168.33.1>

. Dort stellen Sie unter dem Men&#252;punkt Internet &amp; Security/ WIFI MODE - CLIENT Zugangsdaten f&#252;r das WLAN ein, in dem das Shelly-Ger&#228;t arbeiten soll. Nach einem Neustart bucht es sich dort ein und Sie k&#246;nnen es auch per Mobilger&#228;t &#252;ber dieses WLAN ansprechen.</p><p>Von nun an erreichen Sie die Weboberfl&#228;che des Ger&#228;ts im Browser per Ger&#228;te-IP, die Sie in Ihrem Router herausfinden. Dort legen Sie zweckm&#228;&#223;igerweise fest, dass der Router dem Ger&#228;t immer die gleiche IP zuweisen soll. Alternativ meldet sich das Ger&#228;t auf den DNS-Namen

shelly&lt;Typ&gt;-&lt;Seriennummer&gt;

, den es auch schon als SSID benutzt hatte. In der Weboberfl&#228;che stehen Ihnen die meisten Funktionen des Ger&#228;ts zur Verf&#252;gung.</p><figure class=„a-inline-image a-u-inline“><div><img alt=„Die WLAN-f&#228;higen Komponenten von Shelly funktionieren autonom ohne Cloud und ohne weiteres Smart-Home-System. Sie haben dazu ein zweckm&#228;&#223;iges, nicht allzu komfortables Webinterface.“ class=„legacy-img c6“ height=„902“ sizes=„“ src=„https://heise.cloudimg.io/width/696/q85.png-lossy-85.webp-lossy-85.foil1/\_www-heise-de/\_imgs/18/4/5/5/8/8/7/9/2401012063196006115\_2401012063196251493\_1-abc419f3ba86837c.png“ srcset=„https://heise.cloudimg.io/width/336/q70.png-lossy-70.webp-lossy-70.foil1/\_www-heise-de/\_imgs/18/4/5/5/8/8/7/9/2401012063196006115\_2401012063196251493\_1-abc419f3ba86837c.png 336w, https://heise.cloudimg.io/width/1008/q70.png-lossy-70.webp-lossy-70.foil1/\_www-heise-de/\_imgs/18/4/5/5/8/8/7/9/2401012063196006115\_2401012063196251493\_1-abc419f3ba86837c.png 1008w,

[https://heise.cloudimg.io/width/696/q70.png-lossy-70.webp-lossy-70.foil1/\\_www-heise-de\\_/imgs/18/4/5/5/8/8/7/9/2401012063196006115\\_2401012063196251493\\_1-abc419f3ba86837c.png](https://heise.cloudimg.io/width/696/q70.png-lossy-70.webp-lossy-70.foil1/_www-heise-de_/imgs/18/4/5/5/8/8/7/9/2401012063196006115_2401012063196251493_1-abc419f3ba86837c.png) 696w,  
[https://heise.cloudimg.io/width/1392/q70.png-lossy-70.webp-lossy-70.foil1/\\_www-heise-de\\_/imgs/18/4/5/5/8/8/7/9/2401012063196006115\\_2401012063196251493\\_1-abc419f3ba86837c.png](https://heise.cloudimg.io/width/1392/q70.png-lossy-70.webp-lossy-70.foil1/_www-heise-de_/imgs/18/4/5/5/8/8/7/9/2401012063196006115_2401012063196251493_1-abc419f3ba86837c.png) 1392w“  
width=„696“ referrerpolicy=„no-referrer“ /></div><figcaption class=„a-caption“>Die WLAN-

f&#228;higen Komponenten von Shelly funktionieren autonom ohne Cloud und ohne weiteres Smart-Home-System. Sie haben dazu ein zweckm&#228;&#223;iges, nicht allzu komfortables Webinterface.</figcaption></figure><p>Falls Sie mehrere Shelly-Ger&#228;te haben,

m&#252;ssen Sie alle ihre Weboberfl&#228;chen einzeln aufrufen; eine Zusammenfassung oder Verbrauchsauswertung nach R&#228;umen wie in der Shelly-App haben Sie im cloudfreien Betrieb nicht. Die statistischen Auswertungen der Verbrauchsdaten fehlen in der Weboberfl&#228;che ebenfalls.</p><p>Von au&#223;erhalb Ihres WLANs sind die cloudlosen Shellys nicht erreichbar.

Schon wenn Ihr PC beispielsweise im Firmen-VPN weilt, haben Sie je nach VPN-Konfiguration keinen Zugriff. M&#246;chten Sie von unterwegs zugreifen, k&#246;nnen Sie entweder einen VPN-Zugang zu Ihrem Netz einrichten oder auch einzelne Ger&#228;te im Router f&#252;r Fernzugriffe freischalten, wobei beides je nach Art Ihres Internetzugangs (Stichwort DynDNS-Dienst, DSLite) nicht trivial ist.</p><p>Sinn des cloudlosen Betriebs d&#252;rftte allerdings eher sein, die Shelly-

Ger&#228;te in ein anderes Smart-Home-System einzubinden. Viele Shelly-Ger&#228;te haben dazu eine MQTT-Schnittstelle, die Sie in der Weboberfl&#228;che aktivieren. Wie Sie dar&#252;ber hinaus die Ger&#228;te in Systeme wie Homematic, OpenHAB oder ioBroker einbinden, erkl&#228;ren deren Dokumentationen.</p><hr /><h3 class=„subheading“ id=„nav\_shelly\_ger&#228;te2“>Shelly-

Ger&#228;te zum Verkauf vorbereiten</h3><p class=„frage rteabs-frage“>Ich m&#246;chte Smart-Home-Komponenten von Shelly verkaufen. Was ist zu beachten?</p><p class=„antwort

rteabs-antwort“>Sie sollten das Ger&#228;t auf Werkseinstellungen zur&#252;cksetzen und aus Ihrem Shelly-Konto l&#246;schen, sowohl dem Nachnutzer zum Gefallen als auch zum Schutz etwaiger Einstellungen. Den Men&#252;punkt Werksreset finden Sie entweder in der Shelly-App unter Einstellungen, wenn Sie aufs entsprechende Ger&#228;t klicken. Oder Sie gehen direkt ins Webinterface des Ger&#228;ts, indem Sie dessen IP oder Ger&#228;tenamen in der Form <code>shelly&lt;Typ&gt;-&lt;Seriennummer&gt;</code> (beispielsweise shellyplug-s-456789abcd) im Browser eintippen; zu finden sind IP und Name beispielsweise auf den Informationsseiten Ihres Routers. Alternativ laden Sie die Shelly-Ger&#228;te-Suche von <a

href=„<https://www.shelly.com/de/support-knowledge/support>“ rel=„external noopener“ target=„\_blank“><strong><https://www.shelly.com/de/support-knowledge/support> [2]</strong></a>

herunter, das Ihr LAN durchsucht, oder Sie f&#252;hren eine mDNS-Suche aus, falls Sie daf&#252;r Tools haben.</p><p>Falls Sie das Ger&#228;t in die Shelly-Cloud eingebunden oder mit der Shelly-

App eingerichtet haben, sollten Sie es aus Ihrem Shelly-Konto l&#246;schen. Gehen Sie dazu in der Shelly-App oder in der Weboberfl&#228;che <code><https://home.shelly.cloud></code> in den Raum mit dem Ger&#228;t und tippen Sie im Raumfoto auf das blaue Bearbeiten-Icon. Daraufhin erscheinen bei allen Ger&#228;ten Papierkorbsymbole. L&#246;schen Sie dar&#252;ber das zum Verkauf stehende Ger&#228;t und tippen Sie wieder aufs Bearbeiten-Icon.</p><hr /><h3

class=„subheading“ id=„nav\_gebrauchtkauf3“>Gebrauchtkauf von Shelly-Komponenten</h3><p class=„frage rteabs-frage“>Ich m&#246;chte WLAN-Komponenten von Shelly gebraucht kaufen. Was ist zu beachten?</p><p class=„antwort rteabs-antwort“>Schalten Sie das neue Ger&#228;t an und

schauen Sie am Handy oder Notebook, ob ein WLAN mit Namen „shelly&lt;Typ&gt;-&lt;Seriennummer&gt;“ erscheint. Falls nicht, hat der Vorbesitzer vermutlich den Werksreset nicht ausgef&#252;hrt und das Ger&#228;t versucht vergeblich, sich ins urspr&#252;ngliche WLAN einzubuchen.</p><p>Taucht das Shelly-WLAN mit einer zw&#246;lftstelligen SSID auf, k&#246;nnen Sie fortfahren. Falls Sie das Ger&#228;t mit der Shelly-Cloud nutzen wollen, richten Sie es mit der

Shelly-App ein. Dabei kann die Fehlermeldung auftauchen, wonach das Ger&#228;t schon einem anderen Shelly-Account zugeordnet ist. Dann d&#252;rftte der Vorbesitzer vergessen haben, das Ger&#228;t aus seinem Shelly-Konto zu l&#246;schen. Welchem Konto ein Ger&#228;t zugeordnet

ist, speichert Shelly nicht im Ger#228;t, sondern auf seinen Servern. Daher kann nur der Voreigent#252;mer diese Verkn#252;pfung aufheben.</p><p>Sonst bleibt nur &#252;brig, das Ger#228;t zur#252;ckzugeben oder sich an den Shelly-Support zu wenden mit der Bitte, Ihre Ger#228;te-ID freizuschalten: <a href=„https://support.shelly.cloud/de/support/tickets/new“ rel=„external noopener“ target=„\_blank“><strong>https://support.shelly.cloud/de/support/tickets/new [3]</strong></a>.

Eine weitere Alternative w#228;re, das Shelly-Ger#228;t ohne Cloud zu nutzen.</p><hr /><h3 class=„subheading“ id=„nav\_bluetooth\_und4“>Bluetooth- und Z-Wave-Ger#228;te</h3><p class=„frage rteabs-frage“>Kann ich die Shelly-Komponenten nur mit Bluetooth wie den BLU Button1 und die neue Qubino-Reihe mit Z-Wave auch ohne Cloud betreiben?</p><p class=„antwort rteabs-antwort“>Nur die WLAN-f#228;higen Ger#228;te bieten gen#252;gend Autonomie, um sie ohne weitere Infrastruktur alleine per Webinterface zu nutzen. Die reinen Bluetooth- und Z-Wave-Ger#228;te sind per WLAN nicht erreichbar und haben kein Webinterface. Sie lassen sich allerdings mit einem Gateway in andere Smart-Home-Systeme einbinden. Ob dieses System mit oder ohne Cloud arbeitet, h#228;ngt von diesem System ab, aber nicht von der Shelly-Komponente.</p><p>() </p><hr /><p><strong>URL dieses Artikels:</strong><br /><small><code>https://www.heise.de/-9659147</code></small></p><p><strong>Links in diesem Artikel:</strong><br /><small><code><strong>[1]</strong>&#160;https://www.heise.de/ct/</code></small><br /><small><code><strong>[2]</strong>&#160;https://www.shelly.com/de/support-knowledge/supp<br /><small><code><strong>[3]</strong>&#160;https://support.shelly.cloud/de/support/tickets/new</code></small><br /><small><code><strong>[4]</strong>&#160;https://www.heise.de/select/ct</code></small><br /><small><code><strong>[5]</strong>&#160;https://shop.heise.de/magazine/ct-magazin/</code></small><br /><small><code><strong>[6]</strong>&#160;mailto:jow@ct.de</code></small><br /></p><p class=„printversioncopyright“><em>Copyright &#169; 2024 Heise Medien</em></p></html>

From:  
<https://schnipsel.qgelm.de/> - Qgelm

Permanent link:  
[https://schnipsel.qgelm.de/doku.php?id=wallabag:wb2faq\\_-smart-home-gerte-von-shelly](https://schnipsel.qgelm.de/doku.php?id=wallabag:wb2faq_-smart-home-gerte-von-shelly)

Last update: 2025/06/27 11:17

